

Anlage zur Empfehlungsliste: Projektbeschreibungen

WEITERFÜHRENDE SCHULEN

Projekttitel	Projektbeschreibung	Zielgruppe Durchführung	Dauer/ Umfang	Qualitätsmerkmale	Anbieter/ Träger	Kontaktdaten	Kosten je Angebot	Finanzierung Unterstützt von
Aktion Glasklar	Kampagne für Jugendliche zu verantwortungsbewusstem Umgang mit Alkohol, Informationen, Selbsttest, Quiz https://www.dak.de/dak/leistungen/aktion-glasklar-1233150.html Plakatwettbewerb: https://www.dak.de/dak/leistungen/bunt-statt-blau-1187104.html	Jugendliche ab 12 Jahre und junge Erwachsene L	jederzeit einsetzbar	u.a. Grüne Liste Prävention, Effektivität nachgewiesen http://www.gruene-liste-praevention.de/nano.cms/datenbank/information	DAK Gesundheit	Service717200@dak.de 0451-6132140 Hr. Junker	Material zum Download kostenfrei	DAK
Alcomedia-Voll das Leben	Info zu Ursachen und Folgen eines riskanten Alkohol- und Medienkonsums, kritische Reflektion des eigenen Verhaltens mithilfe einer speziellen App http://tbointeractive.com/project/lssh-alcomedia-ipad-app/	Jugendliche in Schleswig-Holstein ab 10.Klasse E	je nach Einbettung in den Unterricht	LSSH (Landesstelle für Suchtfragen S-H) sucht@lssh.de	LSSH und AOK NWest	LSSH 0431-5403348 Online-Anmeldung der Schulen: www.alcomedia.lssh.de AOK Nordwest Hr. Ebel 0451-1508-0		AOK-NWest
Aufrecht in die Welt gehen	Geschlechtsspezifisches Selbstbehauptungstraining, Persönlichkeitsfindung, Klassenklima www.sprungtuch.de/Schule_Selbstbehauptung_Konzept.pdf	5.-8. Klasse E	12 x 2 Std. wöchentlich	Partner IQSH, Evaluation	Sprungtuch e.V.	Sprungtuch-luebeck@t-online.de Martin Kürle 0451-7060434	Ca. 4000€	Budget Projekt-mittel Schulsozialarbeit auf Antrag
Be smart, don't start	Bundesweiter Wettbewerb für rauchfreie Schulklassen als Anreiz, gar nicht erst mit dem Rauchen anzufangen https://www.besmart.info/be-smart/	(5.) 6.-8. Klasse L	jedes neue Schuljahr	IFT Nord (gemeinnützige GmbH Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung) IQSH, dt. Krebshilfe	IFT-Nord, BzGA (Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung), KOSS http://www.kos	IQSH - Zentrum für Prävention Fr. Kühl-Frese 0431- 540 33 09, heike.kuehl-frese@iqsh.de , IFT Nord	Keine, Materialien kostenfrei	AOK-NWest, Knappschafft, uam

Projekttitle	Projektbeschreibung	Zielgruppe Durchführung	Dauer/ Umfang	Qualitätsmerkmale	Anbieter/ Träger	Kontaktinformationen	Kosten je Angebot	Finanzierung Unterstützt von
					s.lernnetz.de , weitere Unterstützer	0431- 5702970 besmart@ift-nord.de		
Cannabis Präventionsparcours	Ziel: Nicht-Konsumierende zu stärken und die, die eventuell Konsumenten sind, zur Konsumaufgabe zu motivieren http://www.villa-schoepflin.de/cannabis-quo-vadis.html	ab 10. Klasse E	90 Minuten intensive Interaktion	Entwickelt von Villa Schöpflin, Zentrum für Suchtprävention http://www.villa-schoepflin.de/ evaluiert von BZgA (Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung)	LSSH, Ambulante und Teilstationären Suchthilfe des Landesvereins für Innere Mission (ATS), Perle e.V.	Perle e.V. 0175 5964991 peter.roehling@googlegmail.com AOK: Hr. Ebel 0451-1508-0	AOK unterstützt, sonst bietet Perle e.V. Unterstützung bei der Finanzierung an	AOK-NWest
Du weißt wo's langgeht	Partizipatives, ressourcen- und lösungsorientiertes Gesundheitsförderungsprogramm http://www.kjhv-luebeck.de/leistungen/schulische-hilfe/projekte/projekt-details/items/du-weisst-wos-lang-geht.html	8., 9. Klasse E	6 Termine in 3 Monaten	Interne und externe Evaluation, Good Practice Liste der BzGA	KJHV(Kinder- und Jugendhilfverband)	KJHV Lübeck 0451-706420 kontakt@kjhv-hl.de Hr. Kleine-Stricker b.kleine-stricker@kjhv-hl.de	220-250 € pro Schüler	Überwiegend von Krankenkassen, AOK-NWest
Echt fair! Echt stark! (Förderzentren) Echt krass!	Interaktive Präventionsparcours für Selbstwertstärkung, Gewaltprävention, Förderung sexueller Kompetenz. Ausstellung, Lehrerfortbildung, Begleitmaterial für Lehrkräfte, Infoabend für Eltern, https://www.petze-institut.de/projekte/echt-fair-ab-klasse-5/ https://www.petze-institut.de/projekte/echt-krass-ab-klasse-8-und-jugendhilfe/ https://www.petze-institut.de/projekte/echt-stark-fuer-	5.-10.Klasse Jugendliche E	1 Woche	Partner IQSH evaluiert durch Uni Kiel	PETZE-Institut für Gewaltprävention gGmbH www.petze-institut.de	Petze gGmbH 0431-91185 petze.kiel@t-online.de	ca. 900,- Euro	Budget Projekt-mittel Schulsozialarbeit auf Antrag

Projekttitle	Projektbeschreibung	Zielgruppe Durchführung	Dauer/ Umfang	Qualitätsmerkmale	Anbieter/ Träger	Kontaktdate	Kosten je Angebot	Finanzierung Unterstützt von
	foerderschulen-und-behindertenhilfe/							
Eigenständig werden	Lebenskompetenzförderung nach Richtlinien der WHO http://www.eigenstaendigwerden.de	5.,6. Klasse L	10 Unterrichtseinheiten jährlich	Dt. Präventionspreis, WHO Richtlinien, IFT Nord	KOSS und IFT Nord	IFT Nord, Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung Fr. Dr. Isensee 0431-5702930 info@ift-nord.de	Fortbildung +Manual	z.B. Spenden über IFT Nord
Fairplayer	Förderung von sozialen Kompetenzen und Zivilcourage – Prävention von Mobbing und Schulgewalt http://www.fairplayer.de/	7.-9. Klasse, jeweilige Lehrkraft L	15-17 Schuldoublestunden, 2 Elternabende	Evaluation (Prof. Dr. Scheithauer, Freie Universität Berlin), Grüne Liste Prävention – Effektivität nachgewiesen	Fairplayer e.V., FU Berlin, gefördert von BMI und DFK (dt. Forum f. Kriminalpräev.)	Projekt Fairplayer.Manual info@fairplayer.de	Kostenfreie Fortbildungen in Berlin, Manual	
Fit for life	Programm zum Aufbau sozialer Kompetenzen zur gesellschaftlichen und beruflichen Integration http://bipp-bremen.de/programm/fit-for-life/	Jugendliche im Alter von 13 – 21 Jahren E?	Eine Sitzung à 90 Minuten/ Woche für ein ½ Jahr	Grüne Liste Prävention – Effektivität wahrscheinlich	bipp - Bremer Institut für Pädagogik und Psychologie	bipp 0251- 133 0 2665 info@bipp-bremen.de	€ 560.- plus	
Fit4future	Bewegung, Ernährung, Brainfitness, stressfreie Lernatmosphäre unter dem Motto: Gute gesunde Schule https://www.dak.de/dak/leistungen/fit4future-1783066.html www.fit-4-future.de	Bis 12 Jahre L	durchgehend	Wissenschaftlich begleitet TU München	Cleven-Stiftung	info@fit-4-future.de 089- 7466 1445	keine	Unterstützt von DAK Gesundheit: Workshops, Coaching, diverse Materialien
Fit und stark fürs Leben	Spiralcurriculum zur Lebenskompetenzförderung	5., 6. Klasse, 7., 8. Klasse	20 U-Einheiten je	Europ. Gemeinschaftsprojekt,	Burow, Aßhauer,	Hr. Dr. Hanewinkel,	40 € für 2	

Projekttitle	Projektbeschreibung	Zielgruppe Durchführung	Dauer/ Umfang	Qualitätsmerkmale	Anbieter/ Träger	Kontaktinformationen	Kosten je Angebot	Finanzierung Unterstützt von
	gesundheitsfoerderung/suchtpraevention/infodienst/sonderheft_grundschule/122_4_Lebenskompetenz_2.pdf	L	2 Klassen	Selbstevaluation: erwiesene Wirksamkeit	Hanewinkel, Klett Verlag	IFT-Nord hanewinkel@ift-nord.de	Schuljahre	
Fit und stark plus II = Sokrates	Förderung eines gesunden Lebensstils und Stärkung der (selbst)wertschätzenden Persönlichkeitsentwicklung http://www.ifa-health.de/unsere-projekte www.fitundstarkplus.de	5., 6. Klasse L	Module	Evaluation durch IFA (Gemeinnütziges Institut für angewandte Prävention und Gesundheitsforschung) www.ifa-ggmbh.de	IFA	Hr. Schramm 0451-69333630 info@ifa-ggmbh.de , info@fitundstarkplus.de	Vgl. Fit und stark +	Vgl. Fit und stark+
Go! Gesundheit und Optimismus	Primäre Prävention von Angststörungen sowie Depressionen http://www.gesundheitspsychologie.net/index.php/de/datenbanken/praeventionsprogramme-fuer-kinder/46-gesundheit-und-optimismus-go	Jugendliche ca. 13-18 Jahre L ?	8 Sitzungen à 90 Minuten	Evaluation durch T U Dresden u.a., Grüne Liste Prävention – Effektivität nachgewiesen	Fr. Dr. Junge-Hoffmeister Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der TU Dresden	Fr. Dr. Junge-Hoffmeister 0351- 458 7069 https://www.uniklinikum-dresden.de/de/das-klinikum/kliniken-polikliniken-institute/psso/forschung-und-lehre/forschung-1/mutter-kind	Keine Angaben, evtl. Kosten für Moderatorenschulung	
HaLT – Hart am Limit	Kombination von HaLT-reaktiv (indizierte Prävention) und HaLT-proaktiv (kommunal verankerte Strategie zur Alkoholprävention / universelle Prävention) www.halt-projekt.de/ https://www.vorwerker-diakonie.de/jugendliche/suchthilfe/angebote-in-luebeck/halt-hart-am-limit/	Jugendliche E	Projekte, pro- und reaktive Bausteine, Maßnahmen	zahlreiche Evaluationen: z.B. Gesundheitsamt Dresden, Abteilung Gesundheitsförderung , 2012 vom Bundesministerium für Gesundheit beauftragte Evaluation	Schöpflin Stiftung Villa Schöpfling GmbH Lübeck: Vorwerker Diakonie, Tina Knappik 0451-400258720	HaLT – Länderkoordination: Landesstelle für Suchtfragen Schleswig-Holstein 0431 – 5403 – 340 sucht@lssh.de		Anna-Drewo-Fonds in Lübeck, zusätzlich Spendemittel

Projekttitle	Projektbeschreibung	Zielgruppe Durchführung	Dauer/ Umfang	Qualitätsmerkmale	Anbieter/ Träger	Kontaktinformationen	Kosten je Angebot	Finanzierung Unterstützt von
JobFit-Training	Verbessern der Selbst- und Fremdwahrnehmung und der Selbstkontrolle, sicherer Umgang mit den eigenen Gefühlen (z.B. Impulskontrolle) und angemessener Umgang mit Lob, Kritik und Misserfolgen. https://www.zkpr.uni-bremen.de/praeventionsforum/verhaltensrainings/jobfit-training/	Schüler, die kurz vor dem Eintritt in das Berufsleben stehen (ab 13 J) L	10 Sitzungen à 90 Minuten	Evaluationsstudien, Grüne Liste Prävention	Zentrum für Klinische Psychologie und Rehabilitation, Universität Bremen	Hr. und Fr. Prof. Dr. Petermann jobfituni-bremen.de	Kopierkosten für die Arbeitsmaterialien	
Just be smokefree	Online-Programm zum Rauchstopp für Jugendliche und junge Erwachsene Telefon-Helpline, Selbsttests zur individuellen Einschätzung just.be@ift-nord.de	von 12 bis 25 Jahren L	je nach Nutzer/in	Grüne Liste, Evaluation: Wiborg, Hanewinkel, Isensee, Horn (2004) http://gesundheitsziele.de/	IFT-Nord DAK Gesundheit	Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung IFT-Nord 0431-570 29 70 Fr. Dr. Isensee isensee@ift-nord.de	keine	DAK
Klar bleiben	Schulbasierte Prävention von riskantem Alkoholkonsum, mit Selbstverpflichtung besmart@ift-nord.de	ab 9., 10. Klasse L	jedes neue Schuljahr	IFT Nord (gemeinnützige GmbH Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung) www.ift-nord.de gefördert von der BZgA.	Umsetzung mit dem IQSH	IFT Nord info@ift-nord.de 0431- 5702970	Keine	
Klassenrat	Methode zur Förderung von demokratischem Miteinanders und Partizipation http://www.schleswig-	Alle Klassenstufen	Regelmäßig im Wochenablauf	IQSH	IQSH Fortbildung zu Zielen, Möglichkeiten,	IQSH, Dr. Peter Brozio gewaltpraevention@igsh.de	Keine für die Fortbildung, ggf.	

Projekttitle	Projektbeschreibung	Zielgruppe Durchführung	Dauer/ Umfang	Qualitätsmerkmale	Anbieter/ Träger	Kontaktinformationen	Kosten je Angebot	Finanzierung Unterstützt von
	holstein.de/DE/Landesregierung/IQSH/Arbeitsfelder/ZfP/Material/Downloads/Gewaltpraevention/klassenrat.pdf?blob=publicationFile&v=3 https://www.derklassenrat.de/derklassenrat	L			Organisation	0431-5403346 017699206914	für weitere Materialien	
Klicksafe	Kampagne zur Förderung der Medienkompetenz im Umgang mit dem Internet und neuen Medien: Webseite und Materialien, z.B. umfangreiches Handbuch für Lehrkräfte, Newsletter http://www.klicksafe.de/	Kinder und Jugendliche, pädagogische Multiplikatoren L	Jederzeit einsetzbar	Initiative der Europäischen Union	Landeszentrale für Medien und Kommunikation (LMK) Rheinland-Pfalz (Projektkoordination) und der Landesanstalt für Medien NRW (LfM), umgesetzt durch den Verbund Safer Internet	Landeszentrale für Medien und Kommunikation (LMK) Rheinland-Pfalz Kordinator klicksafe.de: LMK; Hr.Behrens behrens@lmk-online.de	Materialien zum Download oder mit Bereitstellungspauschale in Print	
KOSIMA Konsummuster sichtbar machen	Nach Schülerbefragung Unterrichtsprogramm zur Gesundheitsförderung, Sucht- und Gewaltprävention, Konsumgewohnheiten in Bezug auf Medien, Essen, Alkohol, Tabak und Cannabis. http://www.koss.lernnetz.de/content/einstiege_2.php	5.-13. Klasse L, E?	Module	Bertelsmann-Stiftung u.a., IQSH, Perle e.V.	IQSH Zentrum für Prävention KOSS: Koordination Suchtprävention	Heike Kühl-Frese 0431- 5403 309 oder 0171 8054484 heike.kuehl-frese@iqsh.de Techniker Krankenkasse: Fr. Schneide 040-46065101106	Kostenlose Materialien in der Fortbildung	Ministerium für Soziales Gesundheit, Jugend usw. , Anträge auch an TK

Projekttitle	Projektbeschreibung	Zielgruppe Durchführung	Dauer/ Umfang	Qualitätsmerkmale	Anbieter/ Träger	Kontaktinformationen	Kosten je Angebot	Finanzierung Unterstützt von
						service@tk.de		möglich
Lebenslust mit Lars & Lisa	Erwerb grundlegender Handlungsmöglichkeiten für eine gelingende und seelisch gesunde Lebensführung durch die Vermittlung von Fertigkeiten im Umgang mit gesundheitsbedrohenden Einflüssen http://www.gruene-liste-praevention.de/najax/pdf.cms?XA=programm&XID=65&a=.pdf	Jugendliche im Alter von 13 Jahren oder älter im 8. Schuljahr L	10 x 90 Minuten, 1x/ Woche, mgl. aufeinanderfolgend	Evaluation: Grüne Liste Prävention – Effektivität nachgewiesen	Universität Tübingen	07071 - 29 77301 (Sekretariat) praeventionsprojekt@psycho.uni-tuebingen.de .	Material zum Selbstkostenpreis, keine Angaben zu Kosten für 2tägigen Vorbereitungshergang	
Liebe, Freundschaft, Sexualität	Themen Sexualität, Körperbewusstsein, Beziehung, Verhütung, Liebe, Grenzen... http://www.profamilia-sh.de/pages/verband/beratungsstellen/luebeck	7., 8. Klasse E?	1 Tag	Partner IQSH, Kriterien SL	Pro familia	Fr. Istok 0451-623309 Luebeck@profamilia.de	Ab ca. 650 €	Budget Projekt mittel Schulsozialarbeit auf Antrag
Life Kinetik	Stressabbau, Aufnahme- und Denkfähigkeit fördern durch Verbindung kognitiver Aufgaben mit Bewegung https://www.viactiv.de/leistungen-tarife/alle-leistungen-im-ueberblick/ausgewaehlte-extra-leistungen/lifekinetik/	Alle Altersstufen L	kurze Übungen, fortlaufend	Gesundheitsportal Uni Stuttgart, div. Unabh. Studien https://www.lifekinetik.de/infos/wissenschaftliche-referenzen/	Viactiv KK	Hr. Groth 0451-877187298 gesundheit@viactiv.de	keine	Viactiv trägt Kosten für Ausbildung der Coaches und 1 Materialtasche

Projekttitle	Projektbeschreibung	Zielgruppe Durchführung	Dauer/ Umfang	Qualitätsmerkmale	Anbieter/ Träger	Kontaktinformationen	Kosten je Angebot	Finanzierung Unterstützt von
Lions Quest: - Erwachsene werden -Erwachsen handeln	2 Programme zur Entwicklung und Förderung der allgemeinen Sozial- und Lebenskompetenzen von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen http://www.lions-quest.de	5.-8. Klasse u. bis 21 Jahre L		Uni Bielefeld, PH Freiburg, Grüne Liste IQSH	Lions Club international, Hilfswerk der deutschen Lions	0611 991 54-0 secretariat@lions-clubs.de		trägt der Lions Club
Marburger Konzentrationstraining (MKT)	Intensives kreatives und spielerisch aufgebautes Konzentrationstraining www.marburger-konzentrationstraining.de	4., 5.Klasse Kleingruppe E	6x2 Std.	durch Uni Marburg evaluiert	KJHV (Kinder- und Jugendhilfebund) www.kjhv-luebeck.de	KJHV Hr. Kleine-Stricker 0451 70642-22 kontakt@kjhv-hl.de	ca. 1.000 Euro	Budget Projekt- mittel Schulso- zialarbei- t auf Antrag
Mind Matters	Ein Programm zum Aufbau/ Erhalt einer gelingenden Schulkultur, Lehrer- und Schülergesundheit, unterteilt in verschiedene Module, www.mind-matters-schule.de	5.-13. Klasse E?	je nach Anwendung	Ergebnisse zur Initialtestung der Materialien (Einführung in Deutschland)	MindMatters Programmzentrum (ZAG), Leuphana Universität Lüneburg	Zentrum f. angewandte Gesundheitswissenschaften (ZAG), Leuphana Uni Lüneburg 04131-677-7991 o. -7989 mindmatters@uni-leuphana.de Barmer: Fr. Lutz: 0451-29067782		Barmer
Natürlich erleben	Outdoorangebot: Bewegung, soziales Miteinander, Umwelt, Entspannung https://nordwest.aok.de/inhalt/schulprojekt-natuerlich-erleben/	7., 8. Klasse E, L	4 Tage, soll langfristig von Lehrkräften übernommen werden	Entwickelt von AOK mit Uni Bielefeld	AOK Nordwest	Susanne.wiltfang@nw.aok.de 0431-605521358 AOK: Hr. Ebel: 0451-1508-0		AOK NWest

Projekttitle	Projektbeschreibung	Zielgruppe Durchführung	Dauer/ Umfang	Qualitätsmerkmale	Anbieter/ Träger	Kontaktinformationen	Kosten je Angebot	Finanzierung Unterstützt von
Prävention von Essstörungen	Ein Trainingsmanual für Schulen zur Primärprävention von Essstörungen,	11-13 Jahre, Elternabend L	2 x 5 Unterrichtseinheiten	Wissenschaftlich begleitet und evaluiert	Autoren: Dannigkeit, Köster, Tuschen-Caffier, 2007		Lektüre € 17.-	
Programme zur Prävention von Essstörungen: PriMa, TOPP, Torera	Die Programme dienen der Förderung eines gesunden Ess- und Bewegungsverhaltens sowie der Primärprävention von Essstörungen. http://www.mpsy.uniklinikum-jena.de/Forschung/BMBF_+Essst%C3%B6rungen/PriMa+_Co_-p-204.html Uwe Berger	ab 6. Klasse L	9 Unterrichtseinheiten à 90 Minuten	Evaluation	Institut für Psychosoziale Medizin und Psychotherapie des Universitätsklinikums Jena	Universitätsklinikum Jena Institut für Psychosoziale Medizin und Psychotherapie 03641-936700		
PiT Prävention im Team	Angebot zu verschiedenen präventiven Themen mit Methodenrepertoire in Form von Bausteinen: Pädagogische Grundlagen, Gewalt, Sucht, Riskanter Medienkonsum, Sexualität und Gewalt, Person und Gruppe http://www.schleswig-holstein.de/DE/Landesregierung/IQSH/Arbeitsfelder/ZfP/pit.html	Sek. I L	Unterschiedliche Fortbildungsformate durch das IQSH, Materialordner	IQSH	IQSH, in Kooperation mit Polizei, AKJS, Petze, pro familia	Sachgebietsleitung Zentrum für Prävention, Fr. Wanzeck-Sielert christa.wanzeck-sielert@iqsh.de 0431- 5403-243	Kostenfreie Fortbildungen, kostenpflichtiger Ordner	
Püppchen	Theaterstück zu gesundheitlichen Gefahren von Essstörungen https://vorbessern.nordwest.aok.de/ernaehrung/pueppchen-schul-aufklaerung-ohne-erhobenen-zeigefinger/	5.-13. Klasse L	40 min + 45 min f. päd. Nachbereitung		AOK Nordwest	Fr. Koslowsk, Fr. Baumgartl 0151-21149815 sh@pueppchen.info	360,- je 80 SuS, Nachgespr.: 75€ je 20 SuS	
Rebound	Förderung von Lebens- und Risikokompetenz (Resilienzansatz) durch explorative Filmarbeit http://www.gruene-liste-praevention.de/najax/pdf.cms?XA=programm&XID=88&a=.pdf	14-25 Jahre L	Module, 16 Sitzungen o. 5 Blocktage	Grüne Liste Prävention Uni Heidelberg	Finder Akademie	Finder e.V., 030-2235451 info@my-rebound.de	Kostenf. Kursleitung	

Projekttitle	Projektbeschreibung	Zielgruppe Durchführung	Dauer/ Umfang	Qualitätsmerkmale	Anbieter/ Träger	Kontaktinformationen	Kosten je Angebot	Finanzierung Unterstützt von
Selbstbewusstsein + Stark	Geschlechtsorientiertes Gewaltpräventionstraining für Jungen Förderung Persönlichkeit und Identität Übungen zur Selbst-/Fremdwahrnehmung www.sprungtuchev.de/schule_flyer_selbstbewusst_und_stark.pdf PDF Datei	8-12 Jungen 3.-6. Klasse E	12 x 2 Std. wöchentlich	Programm des Bundesverbandes Gewaltprävention	Sprungtuch e.V. www.sprungtuchev.de	Sprungtuch e.V. Hr. Kürle 0451- 7060434 sprungtuch-luebeck@t-online.de	ca. 4.000 Euro	Budget Projekt- mittel Schulsozialarbeit auf Antrag
Soziales Training	Soziales Training mit Schulklassen Deeskalation, Konfliktlösungen, Stressbewältigung und Teamfähigkeit www.i-gsk.de/gert-gatschke-social-work.html	5., 6. Klasse E	8 x 2 Std.	Konzept	I-GSK (Institut für Gewaltprävention, Selbstbehauptung und Konflikttraining e. V.)	I-GSK e.V. Hr. Gatschke 0162-1770713 gert.gatschke@i-gsk.de	ca. 2.400 Euro	Budget Projekt- mittel Schulsozialarbeit auf Antrag
Snake (Stress nicht als Katastrophe erleben)	Stressbewältigungstraining, durchgeführt von ausgebildeten Fachkräften http://www.dieinitiative.de/steckbrief-schule/snake/	Für Jugendliche in der Schule ab Klasse 8 L	8 Doppelstunden, Module	Entwickelt und evaluiert von TK mit Uni Marburg	Techniker KK	Fr. Schneider 040- 46065101106 service@tk.de ; Gesundeschule@tk.de		Gesunde Schule Projektförderung durch TK
Sozialtraining in der Schule	soziale Regeln, Zusammenarbeit, achtsamen Umgang mit Gefühlen, flexible Problemlösung und Einfühlung: emotionale, soziale und Lebenskompetenz www.gruene-liste-praevention.de/najax/pdf.cms?XA=programm&XID= PDF Datei	5., 6. , aufbauend bis 21 Jahre L	flexibel einsetzbar	Mehrere Evaluationen , Grüne Liste Prävention	Petermann, Jugert, Rehder, Tänzer, Verbeek	Bremer Institut für Pädagogik und Psychologie bipp 0251-133 0 266 5 info@bipp-bremen.de	Fortbildungen (560 €), Manuale und Materialien (Beltz Verlag, Ca. 35 – 45 €)	
Sozial und fit- Soziales	Vermittlung und Training sozialer Kompetenzen durch Interaktionsspiele	5.-6. Klasse	12 x 2 Std. Wöchentlich	Konzept Prüfung Uni Lübeck	ICH-DU-WIR auf dem Weg	ICH-DU-WIR... auf dem Weg e.V.	ca. 3.500	Budget Projekt-

Projekttitlel	Projektbeschreibung	Zielgruppe Durchführung	Dauer/ Umfang	Qualitätsmerkmale	Anbieter/ Träger	Kontaktdate	Kosten je Angebot	Finanzierung Unterstützt von
Kompetenztraining	und -übungen, Rollenspiele, Einzel-Gruppenarbeit www.ich-du-wir-auf-dem-weg-luebeck.de	E?			e.V.	Fr. Rütz 0172-8067737 birgit.ruetz@gmx.de	Euro	mittel Schulsozialarbeit auf Antrag
Stand-Up-Training Elternarbeit	Angebot für Schüler/innen bei Mobbing Übungen zum Selbstbewusstsein und Kommunikation im geschützten Gruppensetting www.sprungtuchev.de	5. Klasse Kleingruppe E	20 x 2 Std. wöchentlich	Partner IQSH	Sprungtuch e.V.	Sprungtuch e.V. Hr. Kürle 0451- 7060434 sprungtuch-luebeck@t-online.de	ca. 2.900 Euro	Budget Projekt- mittel Schulsozialarbeit auf Antrag
Suchtpräventionstage	Sensibilisierung zu verschiedenen Suchtformen, Entstehung, Präventionsparcours www.perle-luebeck.de	5.-8. Klasse E	1-3 Tage	evaluiert durch Uni Kiel, LSSH, KOSS, Referent der Ausbildung für Suchtpräventionsfachkräfte	PERLE e.V.	PERLE e.V. Hr. Röhling 0451-6926542 peter.roehling@googlemail.com	ab ca. 400,- Euro	Budget Projekt- mittel Schulsozialarbeit auf Antrag
Theaterwerkstatt und soziales Lernen	1. Vermittlung Konfliktlösungsstrategien und Erprobung konstruktiver Konfliktlösungen durch Spiel- und Theaterpädagogik 2. Spielerische Einführung in Gewaltfreie Kommunikation www.tribuehne-theater.de	5.-7. Klasse E	2-5 Tage	Konzept	Theatertribühne e.V.	tribühne Theater e.V. Fr. Koch 0451 -790 77 97 kontakt@tribuehne-theater.de	ca. 1.400 Euro	Budget Projekt- mittel Schulsozialarbeit auf Antrag
Teambuilding Wir gewinnt	Förderung der Teambildung im Klassenverband, spielerische Aufgaben, Kommunikation und Konfliktlösung www.ich-du-wir-auf-dem-weg.de	5.-7. Klasse E	2 x 2 Tage	Konzept	Ich-Du-Wir auf dem Weg e.V.,	Fr. Rütz 0172-8067737	ca. 3000€	Budget Projekt- mittel Schulsozialarbeit auf Antrag

Projekttitle	Projektbeschreibung	Zielgruppe Durchführung	Dauer/ Umfang	Qualitätsmerkmale	Anbieter/ Träger	Kontaktinformationen	Kosten je Angebot	Finanzierung Unterstützt von
Teamspirit	Sozialer Trainingskurs: Verbesserung der Klassengemeinschaft, Erwerb von Sozialkompetenz durch kooperative Interaktionsspiele und -übungen, Klettern, Seilparcours www.exeo.de	alle Schulklassen E	1-3 Tage	Gütesiegel beQ (Zertifizierungsverfahren Qualität in der Individual- und Erlebnispädagogik)	Exeo e.V. EXEO GmbH	EXEO e.V. Hr. Petersson, 0451- 5040308 info@exeo.de	ab ca. 400,- Euro	Budget Projekt-mittel Schulsozialarbeit auf Antrag
Tom und Lisa	Gesundheitsförderung, Alkoholprävention als Klassenworkshop https://www.kkh.de/content/dam/KKH/PDFs/Allgemein/Tom%20%20Lisa-Flyer.pdf	7., 8. Klasse E,L?	2 x 2 Std, dazwischen 1 Woche Pause	Entwickelt d. Villa Schöpflin, evaluiert durch Ges. f. empirische Beratung mbH Freiburg http://www.villa-schoepflin.de/tom-lisa.html	KKH (Kaufmännische Krankenkasse) https://www.kkh.de/versicherung/e-a-z/gesundheitsfoerderung-im-setting/tom-und-lisa	KKH: Fr. Klemm 0451-790786-0, luebeck@kkh.de Bundesweit: 0511 2802-3373 praevention@kkh.de		KKH (Kaufmännische KK)
Unplugged	Primärprävention des Missbrauchs legaler und illegaler Drogen, Förderung der Lebenskompetenz http://www.isg.co.at/de/praevention/unplugged	12-14 Jahre L	12 U-Einheiten Manualisiertes Programm	Grüne Liste Prävention Effektivität nachgewiesen	Institut für Sozial- und Gesundheitspsychologie Wien www.isg.co.at	Dr. Karl Bohrn, Dr. Sebastian Bohrn-Mena, (ISG) (+43)178618 10 office@isg.co.at ,	Programme liegen kostenlos von Homepage Download, Material und Leitfäden: Druckkostenbeitrag Lehrkräftefortbildung dringen	

Projekttitlel	Projektbeschreibung	Zielgruppe Durchführung	Dauer/ Umfang	Qualitätsmerkmale	Anbieter/ Träger	Kontaktdate	Kosten je Angebot	Finanzierung Unterstützt von
							d empfohl en	
Verrückt – na und?	Seelische Gesundheit, Krisen meistern https://www.barmer.de/gesundheitscampus/gesundheitswelten/schulen/verruecktna-und/seelische-fitness-3812	ab Klasse 8 E?	1 Schultag	Irrsinnig Menschlich e.V. ist als Initiator verantwortlich für Konzeption und Qualitätsmanagement	Irrsinnig Menschlich e.V. http://www.irrsinnig-menschlich.de/irrsinnig-menschlich-e-v/wer-ist-irrsinnig-menschlich-e-v/ Barmer, Gesellschaft f. Versicherungswissenschaft und -gestaltung e.V. (GVG) des nationalen Kooperationsverbundes http://gesundheitsziele.de/	Irrsinnig Menschlich e.V. Fr. Gurke, Projektkoordinatio n c.gurke@irrsinnig-menschlich.de 0341 – 70293990 oder 0341 – 70293992 Barmer, Fr. Lutz 0451-29067782		wird vor Ort von der Regionalgruppe geklärt, Barmer
Wo hört der Spaß auf? - Umgang mit sexueller Gewalt	Projekttag zur Verhinderung von sexueller Gewalt und Belästigung Grenzen setzen, Rollenverständnis, Selbstbehauptung, Hilfsmöglichkeiten www.frauennotruf-luebeck.de	Jg. 9+10 E	1 Tag	Konzept	Frauennotruf	Frauennotruf e.V. Fr. Rogge 0451-704640 kontakt@frauennotruf-luebeck.de	ab ca. 450,- Euro	Budget Projektmittel Schulsozialarbeit auf Antrag

Durchführung von E(Extern) oder L(Lehrkräfte oder Schulsozialarbeit, z.T als Coaches ausgebildet)

Thema: Selbstbehauptung und Selbstverteidigung

Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskurse werden gern nachgefragt, weil sie Schutz vor Gewalt und besseren Umgang mit Bedrohungssituationen versprechen. Gern hätten wir zu diesem Thema eine Empfehlung ausgesprochen. Bei unseren Recherchen haben wir jedoch nur wenig Informationen erhalten und solche, die nicht genügend aussagekräftig waren. Um dennoch Orientierung zu bieten, welche Kursanbieter seriös sind und wann es überhaupt Sinn macht, mit Kindern zu dem Thema zu arbeiten, weisen wir an dieser Stelle auf die vom PETZE-Institut für Gewaltprävention entwickelten Qualitätsstandards hin, die in einer Broschüre veröffentlicht sind. Diese kann bestellt werden und steht als PDF zum Download zur Verfügung: <https://www.petze-institut.de/wp-content/uploads/2014/07/Selbstverteidigungsbroschuere-1.pdf>

Thema: Religiös motivierter Extremismus

Das IQSH unterbreitet unterschiedliche Angebote, wie Fortbildungen, Fachtagungen und Schulentwicklungstage zu diesem Thema, z.T. in Kooperation mit der Präventions- und Beratungsstelle gegen religiös begründeten Extremismus „PROvention“ und der Aktion Kinder- und Jugendschutz „AKJS“, <http://www.schleswig-holstein.de/DE/Landesregierung/IQSH/Arbeitsfelder/ZfP/zfp.html>

Thema: Demokratiepädagogik

Die Aktion Kinder- und Jugendschutz unterbreitet Angebote zu diesem Thema: <http://akjs-sh.de/>

z. B. „Fit für Mitbestimmung“ Ein Seminarkonzept zur Demokratiebildung an Schulen für schulische und außerschulische Fachkräfte, Kiel 2014 oder „Schule ohne Rassismus, Schule mit Courage“ .
info@akjs-sh.de

Thema: Lehrergesundheit (bzw. Gesundheit des multiprofessionellen Teams)

Manche der aufgeführten Programme nehmen auch die Lehrkräfte und andere pädagogische Mitarbeitende an den Schulen in den Blick, z B. Mind Matters und Fit4future s.o., viele sehen begleitend Elternabende vor, um eine höhere Wirksamkeit und Nachhaltigkeit zu erzielen. Unter dem Titel „Gute gesunde Schule“ bietet die DAK –Gesundheit Unterstützung bei dem Entwicklungsprozess zu einer guten gesunden Schule an. Aus der Evaluation diverser Projekte durch die Leuphana Universität.wurden Materialien entwickelt. www.dak.de/dak/leistungen/gesundeschule-1351706

Das IQSH (Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holsteins) bietet Materialien, Fortbildungen und Trainings für Lehrkräfte im Bereich der Kommunikation, der Selbstfürsorge und der Resilienz an, mit dem Ziel mehr Handlungssicherheit zu gewinnen und dadurch den Schulalltag besser bewältigen zu können.

www.schleswig-holstein.de/de/themen/g/gesundheit_lehrer.html

Heike Kühl-Frese 0431- 5403 309 oder 0171 8054484, heike.kuehl-frese@iqsh.de

z.B. Sibylle Mayr, Resilienz – Raus aus dem Hamsterrad: Selbststeuerung und Entlastung durch Resilienzfähigkeit

https://www.schleswig-holstein.de/DE/Landesregierung/IQSH/Service/vortraege/Documents/2014/140117Resilienz.pdf?__blob=publicationFile&v=5

Handbuch Lehrergesundheit, hrsg. von DAK und Unfallkasse NRW, 2012, auch zum Download

<http://www.handbuch-lehrergesundheit.de/>

Themen allg. Gesundheitsförderung:

Nach dem Präventionsgesetz fördern die Krankenkasse auf Antrag Projekte zu Ernährung, Bewegung, Stressprävention, Gesunde Schule, z.T in Mischfinanzierung, oder unterstützen zertifizierte Gesundheitskurse zu diesen Themen und zu Suchtmittelkonsum.

Thema: Angebote für Eltern

"Eltern stärke(n) - Erziehung im Dialog" , aus dem KOSS Lernnetz (Koordinationsstelle Schulische Suchtvorbeugung) entstanden, bietet Seminare für interessierte Eltern zur aktiven Suchtprävention und anderen Erziehungsfragen in der Familie. Kontakt: KOSS, Schauenburger Straße 36, 24105 Kiel, Telefon: 0431 564770, Fax: 0431 564780, E-Mail: KOSS@LSSH, Internet: <http://www.koss.lernnetz.de/content/eltern.php?group=15&ugroup=1>

"Eltern stärken", ein Elternbildungsprogramm der Hansestadt Lübeck. Eltern mit Migrationshintergrund wirken nach dem Kursabschluss als Multiplikatoren in ihr Quartier hinein. Kontakt über die Nachbarschaftsbüros oder den Bereich Jugendarbeit/Jugendamt: Tel. Geschäftszimmer: 0451-1225141

"Paten für Lübecker Kinder", Patenschaftsprojekt des Fördervereins für Lübecker Kinder (Tochterverein der Gesellschaft zur Beförderung gemeinnütziger Tätigkeit in Lübeck) zur Verbesserung der Betreuung, Erziehung und Bildung in den Lübecker Kindertagesstätten und Grundschulen.
<http://die-gemeinnuetzige.de/23-0-Foerderverein+fuer+Luebecker+Kinder+eV.htm>

"Pampilio", Therapeutisches Förderangebot für Familien, in denen ein Elternteil psychisch erkrankt ist.
<https://www.diebruecke-luebeck.de/behandlung-reha/kinder-jugendliche/das-kinderprojekt-pampilio/>

„Starke Kinder brauchen starke Eltern“, Der Elternkurs des Deutschen Kinderschutzbundes. „Ziel des Elternkurses ist es, die Gestaltungsmöglichkeiten auch der Kinder, ihre Mitsprache und Mitbestimmungsmöglichkeiten zu entwickeln und den Blick nicht auf die Defizite, sondern auf die vorhandenen Stärken sowohl der Kinder als auch der Eltern zu richten.“

Das Buch zum Kurs: Paula Honkanen-Schoberth: Starke Kinder brauchen starke Eltern. Der Elternkurs des Deutschen Kinderschutzbundes. PDF Download

Anlaufstellen für Beratung und Unterstützung auch unter:

<http://bildung.luebeck.de/jugendliche-und-junge-erwachsene/kinder-und-jugendschutz/soziales-lernen/eltern/interaktives.html>